

## Juristische Fakultät

Informationen zum Bachelorstudiengang

Legal Tech (LL.B.)



Webseite des Studiengangs

Infoschrift als PDF



Gilt ab Studienbeginn im Wintersemester 2023/24 (Version 2020).

## Am Puls der Zeit: Fachkompetenz für die Digitalisierung der Rechtsberatung

Auch in Rechtsprechung, Verwaltung und Anwaltschaft muss man keine Angst vor der Digitalisierung haben: Im Studiengang Legal Tech lernen Sie, wann es sinnvoll ist, Prozesse zu digitalisieren und wie man die betroffenen Personen davon überzeugt. Dabei steht nicht die Entwicklung neuer Werkzeuge im Vordergrund, sondern das Herausarbeiten von Abläufen und deren Optimierung. Damit geht es weniger um technische Kompetenz als um die Motivation, umständliche Abläufe in das 21. Jahrhundert zu überführen.

Mit dem Bachelor Legal Tech haben Sie eine breite juristische Ausbildung auf Staatsexamensniveau und zusätzliche Kenntnisse aus der Wirtschaftsinformatik verbunden mit den notwendigen ökonomischen Kenntnissen. Programmieren und Datenbankdesign sind dagegen kein zentraler Studieninhalt, da die entsprechenden Fähigkeiten weitgehend automatisierbar sind und es bereits hinreichende Standardwerkzeuge gibt.

Der Studiengang Legal Tech bietet Ihnen:

- einen hohen Anteil an Veranstaltungen zu Wirtschaftsinformatik und Legal Tech bei gleichzeitiger Integration der Inhalte des Studiengangs Rechtswissenschaft,
- Möglichkeit eines Doppelstudiums mit dem Staatsexamensstudiengang Rechtswissenschaft,
- integrierte E-Learning-Elemente und interaktive Übungen in Kleingruppen,
- Studium an der für Ihren exzellenten Ruf bekannten Juristischen Fakultät der Universität Passau, der durch regelmäßige, sehr gute Platzierungen in einschlägigen Rankings bestätigt wird,
- Auszeichnung der Universität Passau im Rahmen der Digital Awards 2020 als „Digitaler Vorreiter“.

## Berufsperspektiven

Nach Abschluss des Studiengangs sind Sie in der Lage, IT-gestützte Prozesse in Kanzleien, Unternehmen, in Gerichten oder in Verwaltungsbehörden z. B. als Legal Engineer oder Consultant zu planen, zu gestalten und zu unterstützen. Sie können zudem mit staatlicher Erlaubnis selbstständig digitale Rechtsdienstleistungen als Inkassodienstleistung erbringen.

Sie können nach Ihrem erfolgreichem Bachelorabschluss die technischen Kompetenzen (Programmieren, Datenbankdesign, Künstliche Intelligenz) im einjährigen Masterstudiengang LL.M. Rechtsinformatik an der Universität Passau vertiefen. Auch andere Masterstudiengänge im Rechtsbereich, den Wirtschaftswissenschaften oder in Wirtschaftsinformatik im In- oder Ausland sind denkbar.

Wenn Sie sich parallel zum Bachelorstudiengang auch für den Staatsexamensstudiengang Rechtswissenschaft einschreiben und die Erste und Zweite Juristische Staatsprüfung absolvieren, stehen Ihnen sämtliche juristische Berufsfelder offen.

## Studieninhalte

Der Bachelorstudiengang behandelt einerseits die Pflichtfächer im Sinne der bayerischen Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Juristen (JAPO), andererseits Kerninhalte eines Studiums der Wirtschaftsinformatik. Die Regelstudienzeit umfasst acht Semester. Im letzten Studiensemester erstellen Sie eine Bachelorarbeit.

### **Modulgruppe Recht**

Die Modulgruppe umfasst Grundkurse sowie vertiefende Lehrveranstaltungen in Europarecht, Privatrecht, Staatsrecht und Strafrecht. Beispiele sind Schuldrecht, Sachenrecht, Verwaltungsrecht einschließlich Polizei- und Baurecht. Die Veranstaltungen und Prüfungen sind identisch zu denjenigen im Staatsexamensstudiengang, so dass Sie mit Juristinnen und Juristen auf Augenhöhe diskutieren können und sich ohne Schwierigkeiten Leistungen in beiden Studiengängen anrechnen lassen können.

### **Modulgruppe Wirtschaftsinformatik**

Zu dieser Modulgruppe gehören Lehrveranstaltungen der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Sie lernen zentrale Grundlagen der Betriebswirtschaft, insbesondere Mathematik, Rechnungslegung, Organisation und Kostenrechnung sowie deren Bezüge zur Wirtschaftsinformatik, etwa Betriebliche Anwendungssysteme, Change Management, IT-Management und Information Management. Gleichzeitig werden allgemeine technische Grundlagen (etwa zu Skriptsprachen, Netzwerken und Datenbanken) vermittelt.

## Modulgruppe Legal Tech

Die Legal Tech-spezifischen Module behandeln einerseits das IT-Recht in den Grundzügen (Rechtsfragen der Digitalisierung wie Datenschutz und Urheberrecht), andererseits den rechtlichen Rahmen für öffentliche Legal Tech Angebote (das anwaltliche Berufsrecht). Zudem lernen Sie, wie man eine Bachelorarbeit schreibt und absolvieren ein Praktikum.

Der Stundenplan bietet zeitlichen Freiraum, um parallel zum Bachelorstudium fehlende Kurse aus dem Studiengang Rechtswissenschaft (Abschluss: Erste Juristische Prüfung) zu belegen. Dieses Doppelstudium empfehlen wir Ihnen, um sich sämtliche berufliche Optionen im Rechtsbereich offen zu halten.

**Im Anhang dieser Infoschrift finden Sie die detaillierte Darstellung der Studieninhalte.**

## Vor dem Studium

**Studienbeginn:** Wintersemester

**Studienvoraussetzung:** Allgemeine Hochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife mit Fachbindung Wirtschaft

Ein Studium mit technischen Bezügen setzt englische Sprachkenntnisse sowie mathematische Grundkenntnisse und Fertigkeiten voraus.

## Einschreibung

Der Bachelorstudiengang Legal Tech ist zulassungsfrei. Das heißt, Studieninteressierte mit einer Hochschulzugangsberechtigung aus Deutschland oder dem EWR-Raum<sup>1</sup> (z. B. Abitur, österreichische Matura) können sich während der Immatrikulationsfrist direkt für das Studium [einschreiben](#).

Zuständig für Fragen ist das [Studierendensekretariat](#) der Universität Passau, Innstraße 41, 94032 Passau, Tel. +49 (0)851 509-1127, [studierendensekretariat@uni-passau.de](mailto:studierendensekretariat@uni-passau.de).

## Internationale Studieninteressierte

Bitte informieren Sie sich online, wie die [Bewerbung für internationale Studieninteressierte](#) abläuft. Sofern Ihre Muttersprache nicht Deutsch ist, müssen Sie [Deutschkenntnisse](#) auf dem **Niveau C1** des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen nachweisen.

## Studienbeginn

### Orientierungswoche

Eine Woche vor Vorlesungsbeginn findet eine [Orientierungswoche](#) (O-Woche) statt. Während dieser Woche erhalten Sie u. a. Hilfestellung bei der Stundenplanerstellung und können an Bibliotheks- und Campusführungen teilnehmen. **Sie sollten dieses Angebot unbedingt nutzen!**

### Orientierungswochen für internationale Studierende

Internationale Studierende sind zusätzlich herzlich eingeladen, vor Beginn ihres ersten Semesters an den [Orientierungswochen des Akademischen Auslandsamtes/International Office](#) teilzunehmen. Vor dem Wintersemester sollten Sie drei Wochen dafür einplanen, vor dem Sommersemester ca. zwei Wochen.

### Einstufungstest für Fremdsprachen

Auch wenn Fremdsprachen kein Pflichtbestandteil des Bachelorstudiengangs Legal Tech sind, steht Ihnen die Fachspezifische Fremdsprachenausbildung der Universität Passau offen. Sie können also Fremdsprachen als weitere Qualifikation und ohne Einfluss auf die Bachelornote belegen. Sollten Sie Vorkenntnisse in einer Sprache haben, die Sie lernen möchten, müssen Sie am sprachlichen [Einstufungstest](#) teilnehmen. Das Ergebnis des Sprachtests ist entscheidend für eine Ihren

<sup>1</sup> Dazu gehören folgende Länder: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, die Slowakei, Slowenien, Spanien, die Tschechische Republik, Ungarn und Zypern.

Vorkenntnissen angemessene Einstufung in die Sprachkurse. Bis auf Englisch können Sie alle Sprachen ohne Vorkenntnisse beginnen.

**Viele Sprachtests werden online durchgeführt.** Sollten Sie sprachliche Vorkenntnisse in einer Sprache haben, für die es keinen Einstufungstest gibt, klären Sie bitte die angemessene Einstufung rechtzeitig vor Studienbeginn in einem persönlichen Gespräch mit einer Lektorin oder einem Lektor der entsprechenden Sprache.

[Termine der Einstufungstests](#)

## Vorlesungsverzeichnis / Stud.IP / Suche nach Lehrveranstaltungen

Bevor Sie eingeschrieben sind, können Sie im [Vorlesungsverzeichnis](#) nachsehen, welche konkreten Lehrveranstaltungen in Ihrem Studiengang angeboten werden.

**Stud.IP** (<https://studip.uni-passau.de/>) steht für „Studienbegleitender Internetsupport von Präsenzlehre“. Es handelt sich dabei um ein Lern-Management-System, mit dem Sie u. a. Lehrveranstaltungen suchen und sich für diese anmelden, Ihren Stundenplan erstellen und Lehrmaterialien und Neuigkeiten zu Ihren Veranstaltungen abrufen können. Die für die Anmeldung nötige Kennung und Ihr Passwort erhalten Sie nach der Einschreibung per E-Mail.

Ihre **Lehrveranstaltungen** finden Sie in Stud.IP, indem Sie im Schnellzugriff auf der Startseite „Suchen“ ansteuern. Unter „Veranstungsverzeichnis“ wählen Sie der Reihe nach „Studiengänge“, „Bachelor“ und „[Bachelor Legal Tech \(Version WS 2020\) \(Bachelor\)](#)“ aus. Auf diese Weise erreichen Sie die Modulgruppen Ihres Studiengangs, denen die konkreten Lehrveranstaltungen des betreffenden Semesters zugeordnet sind.

Während der Orientierungswoche sowie online erhalten Sie wichtige Informationen zu den [Online-Systemen der Universität Passau](#) durch das Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement (ZIM).

## Semesterterminplan

Im [Semesterterminplan](#) finden Sie die jeweils aktuellen und zukünftigen **Vorlesungszeiten** sowie wichtige Termine im Semester. Bei den „**Semesterferien**“ handelt es sich nicht wirklich um „Ferien“, sondern um die **vorlesungsfreie Zeit**. In dieser Zeit finden viele **Prüfungen** statt. In vielen Studiengängen müssen in den Semesterferien auch Hausarbeiten geschrieben und Praktika absolviert werden.

## Im Studium

### Modularisierung / European Credit Transfer System (ECTS)

Das Lehrangebot ist in Module untergliedert: Ein Modul ist eine inhaltlich abgeschlossene Studieneinheit, die aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen (z.B. einer Vorlesung und einer Übung, zum Teil aber auch aus mehreren Vorlesungen wie Strafrecht und Strafprozessrecht oder Mobiliarsachenrecht und Vertragliche Schuldverhältnisse) mit einem engen thematischen Zusammenhang besteht. Die Module sind entsprechend dem für eine erfolgreiche Teilnahme erforderlichen Zeitaufwand (1 ECTS-Leistungspunkt entspricht 30 Stunden Arbeitszeit) mit einer bestimmten Zahl von ECTS-Leistungspunkten (ECTS-LP) verbunden.

Sie erbringen Studien- und Prüfungsleistungen durch den regelmäßigen Besuch der jeweiligen Lehrveranstaltung in Kombination mit Klausuren, Hausarbeiten, Referaten, Portfolios, Berichten, Kolloquien oder ähnlichen Leistungen. Ein Modul wird in der Regel mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen, für die Sie eine Note und eine festgelegte und von der Note unabhängige Anzahl von ECTS-LP erhalten, sofern Sie den Leistungsnachweis bestanden haben.

Da der Bachelorstudiengang 240 ECTS-LP umfasst, sollten Sie, um das Studium in der Regelstudienzeit abschließen zu können, **jedes Semester ca. 30 ECTS-LP** erwerben.

## Notensystem

Alle benoteten Prüfungsleistungen werden auf einer **Skala von 0 bis 18 Punkten** nach § 1 der Verordnung des Bundesministers der Justiz über eine Noten- und Punkteskala für die erste und zweite juristische Prüfung bewertet. Eine Prüfungsleistung ist bestanden, wenn Sie mindestens **vier Punkte** erreicht haben. Im Dezimalnotensystem vergebene Noten werden automatisch umgerechnet; für den LL.B. Legal Tech sind ausschließlich die juristischen Punkte maßgeblich<sup>2</sup>:

Dezimalnote	Punktzahl
1,0 bis 1,29	<b>18</b>
1,3 bis 1,69	<b>15</b>
1,7 bis 1,99	<b>13</b>
2,0 bis 2,29	<b>11</b>
2,3 bis 2,69	<b>9</b>
2,7 bis 2,99	<b>8</b>
3,0 bis 3,29	<b>7</b>

Dezimalnote	Punktzahl
3,3 bis 3,69	<b>6</b>
3,7 bis 3,99	<b>5</b>
4,0 bis 4,29	<b>4</b>
4,3 bis 4,69	<b>3</b>
4,7 bis 4,99	<b>1</b>
5,0 oder schlechter	<b>0</b>

## Modulgruppen und Gesamtnotenberechnung

Das Studium setzt einen Schwerpunkt auf die Vermittlung allgemeiner juristischer Kompetenzen (Modulgruppe „Recht“ im Umfang von 146 ECTS-LP). Daneben werden Inhalte aus der Wirtschaftsinformatik vermittelt (Modulgruppe „Wirtschaftsinformatik“ im Umfang von 65 ECTS-LP). Schließlich besuchen Sie spezifische Lehrveranstaltungen der Modulgruppe „Legal Tech“ im Umfang von 23 ECTS-LP, welche die interdependenten Studieninhalte anhand gegenwärtiger und künftiger praktischer Anwendungsfälle verknüpfen. Das Studium endet mit einer Bachelorarbeit (sechs ECTS-LP).

Die Gesamtnote errechnet sich aus dem nach ECTS-LP gewichteten Durchschnitt der Noten der studienbegleitenden Modulprüfungen sowie der vierfach gewichteten Note der Bachelorarbeit.

Im [Modulkatalog](#) finden Sie detaillierte inhaltliche Beschreibungen aller Lehrveranstaltungen sowie Angaben zur Art der zu erbringenden Prüfungsleistungen.

## Studieneingangsphase

Die drei juristischen Grundkurse „Privatrecht“, „Staatsrecht“ und „Strafrecht“ vermitteln das notwendige Verständnis der allgemeinen Prinzipien in den drei zentralen Säulen der deutschen, europäischen und zunehmend auch internationalen Rechtsordnung: dem Verhältnis von Individuen untereinander (Privatrecht), dem Verhältnis des Staats zu den Bürgerinnen und Bürgern (Staatsrecht) und der zwangsweisen Durchsetzung staatlicher Ver- und Gebote (Strafrecht). Sie lernen die juristische Falllösungstechnik, erwerben ein Verständnis für die Zusammenhänge der gesamten geltenden Rechtsordnung und üben den Umgang mit Rechtsquellen und Fachliteratur. Zu den Grundkursen (und vielen anderen Vorlesungen) werden Übungen angeboten, deren Besuch nicht obligatorisch ist, aber dringend empfohlen wird.

Parallel besuchen Sie im ersten Semester das Modul „Internet Computing für Legal Tech“, in dem die allgemeinen technischen Grundlagen erstmals vermittelt werden. Insoweit sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Ähnlich stellt das Modul „Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler“ sicher, dass Sie die (schon aus der Schule bekannten) mathematischen Grundlagen beherrschen, ohne hier die Anforderungen eines spezifischen Informatikstudiums zu fordern. Schließlich erfahren Sie im Modul „Einführung in die Wirtschaftsinformatik“ die Relevanz ökonomischer Methoden in der Umstellung, Qualitätssicherung und Durchführung von automatisierten Prozessen.

## Pflichtpraktikum

Sie müssen im Rahmen Ihres Studiums ein Praktikum im Umfang von **sechs Wochen** in Teilzeit absolvieren. Das Praktikum dient der Anwendung der im Studium erworbenen Kenntnisse und als Ausblick auf eine mögliche spätere berufliche Tätigkeit. Alle Informationen zu den Praktikumsinhalten und Voraussetzungen für die Anerkennung erhalten Sie im [Merkblatt zum Praktikum](#).

Bei Unklarheiten bzgl. der Anerkennung konkreter Praktika wenden Sie sich bitte an die Fachstudienberatung.

<sup>2</sup> Vgl. Anlage zur [Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs LL.B. Legal Tech](#)

Für das Praktikum erhalten Sie **fünf ECTS-LP**. Bitte beachten Sie, dass für den Erhalt der ECTS-LP eine [Bescheinigung](#) der Praktikumsstelle über das Absolvieren des Praktikums erforderlich ist.

Zukunft: Karriere und Kompetenzen (ZKK) unterstützt Sie bei der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz. Praktikumsangebote werden u.a. auch in der [Stud.IP-Gruppe des Kurses](#) bekanntgegeben. Für Auslandspraktika können Sie unter Umständen ein **Stipendium** erhalten. Online finden Sie [Praktikumsempfehlungen](#).

## Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit (Bearbeitungszeit: **sechs Wochen**) kann von jeder Prüferin und jedem Prüfer im Studiengang Legal Tech betreut werden. Grundsätzlich sollten Sie ein rechtswissenschaftliches Thema wählen, da so auch eine Anrechnung als Prüfungsleistung im Rahmen der Juristischen Universitätsprüfung als Teil des Ersten Staatsexamens in Betracht kommt. Auf Antrag können Sie die Bachelorarbeit mit Zustimmung der oder des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses in einem anderen Fach der Universität Passau schreiben, wenn sie dort betreut werden kann.

Zulassungsvoraussetzung zur Bachelorarbeit ist der Nachweis von mindestens 180 ECTS-LP. Die Bachelorarbeit soll spätestens im achten Fachsemester abgeschlossen werden.

Für eine bestandene Bachelorarbeit erhalten Sie **sechs ECTS-LP**.

## Studienabschluss

Sie haben die Bachelorprüfung bestanden, wenn

1. **alle** benoteten Module mindestens mit der Note „ausreichend“ (4 Punkte) bestanden wurden (ggf. nach Umrechnung, siehe oben) und
2. die Module ohne Prüfungsleistung (Baurecht, Polizeirecht und Übungen zum rechtswissenschaftlichen Schreiben, Praktikum) als „bestanden“ bewertet wurden sowie
3. Ihre Bachelorarbeit mindestens mit der Note „ausreichend“ (4 Punkte) bewertet wurde.

Hierdurch haben Sie insgesamt 240 ECTS-LP erworben und erlangen dadurch den Grad „Bachelor of Laws (LL.B.)“.

Die [Ausstellung Ihres Zeugnisses](#) beantragen Sie bitte im Prüfungssekretariat.

## Schlüsselkompetenzen und Karriereplanung

Die Universität Passau bietet Ihnen mit den sog. ZKK-Kursen ([Zukunft: Karriere und Kompetenzen](#)) ein umfassendes, kostenloses Angebot an Seminaren zur Kompetenzförderung. In den Kompaktseminaren und IT-Kursen erwerben Sie neben dem Studium wichtige überfachliche Qualifikationen.

Außerdem steht Ihnen ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot zur **Berufsorientierung** und **Praktikumssuche** zur Verfügung, um Ihnen den späteren Berufseinstieg zu erleichtern. In einer Stellenbörse können Sie sich über Praktika, Werkstudententätigkeit sowie Festanstellungen informieren. Zusätzlich werden Stipendien für Auslandspraktika vergeben, für die Sie sich bewerben können. Gegen Ende Ihres Studiums unterstützt Sie ZKK mit speziellen Bewerbungsseminaren und Informationen zum Berufseinstieg im In- und Ausland.

## Zusatzqualifikationen und Zertifikate

Sie können an der Universität Passau verschiedene [Zusatzqualifikationen und Zertifikate](#) erwerben. Überdies steht allen Studierenden bayerischer Hochschulen das Kursangebot der [Virtuellen Hochschule Bayern](#) offen.

## Ergänzung des Bachelorstudiums um die Erste Juristische Prüfung

Wenn Sie im Anschluss an den Bachelor of Laws noch die Erste Juristische Prüfung (bestehend aus der Juristischen Universitätsprüfung und dem Ersten Staatsexamen) ablegen möchten, müssen Sie noch folgende Leistungen nachholen:

Nachzuholende Bereiche im Studiengang Rechtswissenschaft (Ziel: Erste Juristische Prüfung)	SWS	Semester	Wann
Kommunalrecht	2	4. Semester	Parallel zum Bachelor Legal Tech möglich (keine Klausuren)
Verfassungsgerichtsbarkeit	1	5. Semester	
Bayerisches Verfassungsrecht	1	5. Semester	
Familienrecht	1	6. Semester	
Staatshaftungsrecht	2	6. Semester	
Erbrecht	2	6. Semester	
<b>Klausuren in der Übung für Fortgeschrittene im</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zivilrecht und</li> <li>Öffentlichen Recht.<sup>3</sup></li> </ul> <b>Hauarbeiten in der Übung für Fortgeschrittene im</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zivilrecht,</li> <li>Strafrecht und</li> <li>Öffentlichen Recht</li> </ul>	2 2	7.-8. Semester oder parallel zu den Kursen zur Examensvorbereitung	Parallel zum Bachelor Legal Tech möglich (Hausarbeiten schreiben Sie jeweils in der vorlesungsfreien Zeit). Hausarbeiten und Klausuren sind beliebig oft wiederholbar
Leistungsnachweis über eine <b>fremdsprachige rechtswissenschaftliche Veranstaltung</b> oder einen rechtswissenschaftlich ausgerichteten <b>Sprachkurs</b>	2 - 4	7.-8. Semester	
<b>Schwerpunktbereich:</b> Sie können Ihre Bachelorarbeit als Seminararbeit im Sinne der Studien- und Prüfungsordnung für den Staatsexamensstudiengang an der Juristischen Fakultät in Passau anerkennen lassen, wenn Sie den <b>Schwerpunktbereich 26 (Legal Tech)</b> wählen. In diesem Fall müssen Sie nur an der Ringvorlesung Legal Tech und einer mündlichen Prüfung teilnehmen, welche die Inhalte aus den Modulen „Grundzüge des IT- und Datenrechts“, „Algorithmen und Recht“, „Datenbanken, Netzwerke, Sicherheit und Kommunikation“, „Programmierung mit Skriptsprachen für Juristen“ sowie „Anwaltliches Berufsrecht“ aus Ihrem Bachelorstudium umfasst.  Wenn Sie einen anderen Schwerpunktbereich wählen, fällt ein Zusatzaufwand von 12-14 SWS an.	1 (oder 12-14)	8. Semester (oder 10.-11. Semester)	Ringvorlesung und mündliche Prüfung sollten ggü. den Klausuren in den Einzelmodulen keinen Zusatzaufwand verursachen.

Bitte wenden Sie sich für detaillierte Informationen zu den nachzuholenden Bereichen an die Fachstudienberaterin für Rechtswissenschaft, Frau Ulrike Wassermann ([fachstudienberatung.jura@uni-passau.de](mailto:fachstudienberatung.jura@uni-passau.de)).

## Masterplanung und Berufsorientierung

Sie können nach Ihrem erfolgreichem Bachelorabschluss die technischen Kompetenzen (Programmieren, Datenbankdesign, Künstliche Intelligenz) im einjährigen **Masterstudiengang LL.M. Rechtsinformatik** an der Universität Passau vertiefen. Auch andere Masterstudiengänge im Rechtsbereich, den Wirtschaftswissenschaften oder in Wirtschaftsinformatik im In- oder Ausland sind denkbar.

Falls Sie einen Masterstudiengang und nicht die Erste Juristische Prüfung anstreben, sollten Sie sich mindestens ein Jahr vor Abschluss des Bachelors über die Zugangsvoraussetzungen von für Sie in Frage kommenden Masterstudiengängen informieren, um eventuell noch für die Aufnahme notwendige Leistungen vor Studienbeginn zu erbringen.

Informationen zu vielen verschiedenen Berufen finden Sie im Portal [Berufenet](#) der Arbeitsagentur.

Die Agentur für Arbeit bietet mittwochs von 9.00 – 12.00 Uhr **offene Sprechstunden** zur „[Studien- und Berufsberatung](#)“ und zur „Akademischen Arbeitsvermittlung“ an.

<sup>3</sup> Die Klausur im Modul „Vertiefung Strafrecht und Strafprozessrecht“ entspricht der Klausur in der Übung im Strafrecht.



# Wichtige prüfungsrechtliche Bestimmungen

## Studien- und Prüfungsordnung / Modulkatalog

Die [Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Legal Tech mit dem Abschluss Bachelor of Laws](#) sowie den dazugehörigen **Modulkatalog** finden Sie online.

## Regelstudienzeit / Höchststudiendauer

Die Regelstudienzeit beträgt für den LL.B. Legal Tech **acht Fachsemester** (240 ECTS-LP). Dies ist auch die Regelstudienzeit nach BAföG.

Alle Wiederholungsmöglichkeiten sind nur innerhalb der **Höchststudiendauer** von **zehn Fachsemestern** möglich. Wenn nach dem zehnten Fachsemester noch nicht alle Prüfungen bestanden wurden, gilt die Bachelorprüfung als erstmals nicht bestanden, und die fehlenden Leistungen können innerhalb der folgenden zwei Semester nachgeholt werden. Diese Frist wird weder durch Beurlaubung noch durch Exmatrikulation unterbrochen.

Liegen auch nach dem Ende des zwölften Fachsemesters nicht alle Prüfungsleistungen vor, gilt die Bachelorprüfung als endgültig nicht bestanden.

## Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens

Jedes mit „nicht ausreichend“ bzw. „nicht bestanden“ (weniger als vier Punkte, ggf. nach Umrechnung – siehe oben) bewertete Modul kann höchstens **zweimal** wiederholt werden. Die Wiederholung soll innerhalb eines Jahres nach Mitteilung des Prüfungsergebnisses abgelegt werden.

**Ausnahmen** bilden die **Module, deren Prüfungsleistung aus zwei Klausuren bestehen**. Hier gilt der **Modus „1 aus 2“**. In einem Semester werden zwei Klausuren pro Modul angeboten. Von diesen müssen Sie nur eine bestehen. Absolvieren Sie beide, zählt die bessere Note. Daraus resultiert für die Wiederholung der Prüfungen bei Nichtbestehen, dass Sie mehr als zwei Versuche haben, weil beide Klausuren zusammen als ein Versuch zählen: Wenn Sie alle Klausuren mitschreiben, haben Sie insgesamt sechs Versuche, um das Modul zu bestehen. (Wenn Sie jedoch nur eine der beiden Klausuren mitschreiben, haben Sie nur drei Versuche.) Diese Regelung betrifft folgende **Module**:

- Grundkurs Privatrecht, Grundkurs Staatsrecht,
- Vertragliche Schuldverhältnisse mit Vertragsgestaltung und Mobiliarsachenrecht,
- Allgemeines Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozessrecht,
- Grundkurs Strafrecht,
- Gesetzliche Schuldverhältnisse und Immobiliarsachenrecht,
- Vertiefung Strafrecht (bestehend aus Strafrecht III und IV) und Strafprozessrecht.

Eine nicht bestandene Bachelorarbeit kann nur einmal und mit neuem Thema wiederholt werden.

## Wiederholung von Prüfungsleistungen zur Notenverbesserung

Von allen bestandenen Modulen, die in die Berechnung der Gesamtnote einfließen und mit Ausnahme bestimmter Module, in denen Sie ohnehin zwei Prüfungsleistungen erbringen, von denen jeweils die bessere zählt,<sup>4</sup> können Sie höchstens **fünf** studienbegleitende Modulprüfungen vollständig oder einzelne Teilprüfungsleistungen daraus einmal freiwillig zur Notenverbesserung wiederholen. Nur die jeweils bessere erzielte Note geht in das Zeugnis und in die Gesamtnote ein. Die Bachelorarbeit ist von dieser Regelung ausgeschlossen. Die Wiederholungsmöglichkeit zur Notenverbesserung muss spätestens in dem auf die letzte im Studium erbrachte Prüfungsleistung Semester wahrgenommen werden. Die [Anmeldung zur Notenverbesserung](#) erfolgt über das Prüfungssekretariat.

## Anerkennung von Prüfungsleistungen / Hochschulwechsel

Für die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen ist der Prüfungsausschuss zuständig. Den [Antrag auf Anerkennung](#) reichen Sie bitte beim Prüfungssekretariat ein.

<sup>4</sup> Ausnahmen sind die Module mit der Vorgabe „1 aus 2“, siehe Absatz darüber (vgl. § 11 Abs. 7 und § 10 Abs. 2 der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang LL.B. Legal Tech). Diese Prüfungsleistungen können **nicht** zur Verbesserung wiederholt werden, da die zweite Klausur im selben Modul bereits als Verbesserungsversuch gilt.



## Täuschung bei Prüfungen / Plagiate

Versuchen Sie, das Ergebnis einer Prüfungsleistung durch Täuschung (z. B. durch Unterschleif, Plagiat oder nicht zugelassene Hilfsmittel) zu beeinflussen, wird die betreffende Prüfungsleistung mit „ungenügend“ (0 Punkte) bewertet.<sup>5</sup>

Bei der Bachelorarbeit ist die [Satzung der Universität Passau zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis und für den Umgang mit wissenschaftlichem Fehlverhalten](#) zu beachten. Darüber hinaus gelten die [„Empfehlungen des Deutschen Juristen-Fakultätentages zur wissenschaftlichen Redlichkeit bei der Erstellung rechtswissenschaftlicher Texte“](#).

Ein Plagiat liegt vor, wenn Sie bewusst oder grob fahrlässig geistiges Eigentum anderer verletzen, indem Sie das von einem oder einer anderen geschaffene, urheberrechtlich geschützte Werk, wesentliche wissenschaftliche Erkenntnisse, Hypothesen, Lehren oder Forschungsansätze unter Anmaßung der Autorschaft unbefugt verwerten. Zur Überprüfung müssen Sie die Bachelorarbeit in elektronischer Form einreichen; die Prüfungsordnung sieht insoweit ausdrücklich auch die Nutzung von automatisierten Kontrollwerkzeugen unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vor.

Falls Sie Zweifel oder Fragen bezüglich Zitierformat und/oder Bedürfnis haben, wenden Sie sich bitte direkt an die Dozentin oder den Dozenten des jeweiligen Kurses bzw. an die Betreuerin oder den Betreuer Ihrer Bachelorarbeit.

Die Bachelorarbeit muss am Ende eine Erklärung enthalten, dass er oder sie die Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt hat. Die Universitätsbibliothek der Universität Passau bietet Kurse zu *Citavi* und *Zotero* (zwei [Literaturverwaltungsprogrammen](#)) an, die Sie benutzen können, aber nicht müssen.

## Krankheit / Prüfungsunfähigkeit

Sollten Sie vor einer Prüfung erkranken, müssen Sie **vor der Prüfung** entscheiden, ob Sie krankheitsbedingt von der Prüfung zurücktreten wollen. Sie benötigen dafür ein **ärztliches Attest**. Sollte Ihre Krankheit **während der Prüfung** einsetzen, müssen Sie ein **amtsärztliches Attest** vorlegen.

In beiden Fällen müssen Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen [Antrag auf krankheitsbedingte Prüfungsunfähigkeit](#) stellen. Attest und Antrag reichen Sie, wie im [Merkblatt zum Antrag](#) beschrieben, beim Prüfungssekretariat ein. Bitte beachten Sie unbedingt die im Merkblatt genannten Hinweise!

Sollten Sie bereits während des Semesters **längerfristig erkranken**, so kann es sinnvoll sein, dass Sie sich **krankheitsbedingt beurlauben** lassen. In diesem Fall benötigen Sie ein Attest von einem niedergelassenen Arzt, der Ihnen bestätigt, dass Sie in diesem Semester studier- und prüfungsunfähig sind und müssen einen [Antrag auf Beurlaubung](#) stellen. Eine Beurlaubung nach Ablauf des Semesters ist nicht möglich. Mit Fragen wenden Sie sich bitte an das Studierendensekretariat oder an die Beratungsstelle für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung.

Wenn Sie Ihr Studium für **länger als drei Monate** wegen Krankheit unterbrechen müssen, erhalten Sie **kein BAföG** mehr. Bitte wenden Sie sich an die [Sozialberatung des Studentenwerks](#).

## Nachteilsausgleich

Sollten Sie eine Behinderung haben, chronisch oder psychisch krank sein, können Sie unter Umständen einen Nachteilsausgleich beantragen (z. B. Zeitverlängerung bei Klausuren oder Verlängerung der Studiendauer). Den Antrag stellen Sie bei der oder dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses über das [Prüfungssekretariat](#). Die [Beratungsstelle für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung](#) berät und unterstützt Sie gerne bei der Antragstellung.

---

<sup>5</sup> Bei schriftlichen Klausurarbeiten liegt bereits dann ein Täuschungsversuch vor, wenn unerlaubte Hilfsmittel am Arbeitsplatz durch die Aufsicht vorgefunden werden. Werden Ihnen im Laufe Ihres Studiums wiederholt erhebliche Täuschungen oder entsprechende Versuche in besonders schweren Fällen nachgewiesen, kann der Prüfungsausschuss den Prüfungsanspruch für die Masterprüfung des Studiengangs LL.M. Rechtsinformatik endgültig entziehen. Auch das Unterstützen einer fremden Täuschung hat diese Folgen.

## Wohnen, Finanzierung und Förderung

### Wohnen in Passau

Das Studentenwerk betreibt in Passau vier staatliche Wohnanlagen für Studierende. Daneben gibt es weitere Wohnanlagen in kirchlicher und privater Trägerschaft. Selbstverständlich steht Ihnen auch der private Wohnungsmarkt offen. Online finden Sie einen umfassenden Ratgeber zum Thema [Wohnen in Passau](#). Mit dem **Semesterticket**, das Sie durch die Zahlung der Semesterbeiträge automatisch erhalten, können Sie alle Passauer Busse umsonst nutzen. Damit sind auch Wohnungen in den Stadtteilen erreichbar, die weiter vom Stadtkern entfernt sind.

### BAföG

Wenn Sie finanzielle Förderung nach dem [Bundesausbildungsförderungsgesetz \(BAföG\)](#) in Anspruch nehmen möchten, sollten Sie den Antrag rechtzeitig vor Semesterbeginn stellen.

Für die **Fortsetzung Ihrer BAföG-Förderung** ist in der Regel nach dem vierten Fachsemester ein [Gutachten notwendig, welches Ihnen einen geregelten Studienverlauf bescheinigt](#). Bitte beantragen Sie die Weiterförderung vor Ende des vierten Fachsemesters. Bei allen anderen Fragen zum BAföG wenden Sie sich bitte an das [Studentenwerk Niederbayern/Oberpfalz](#).

### Stipendien

Es gibt eine Vielzahl von [Stipendien](#) für Studierende (z. B. das an der Universität vergebene Deutschlandstipendium). Nutzen Sie Ihre Chancen und informieren Sie sich frühzeitig über die verschiedenen Fördermöglichkeiten.

## Beratungsstellen

### Studienberatung

Die Mitarbeiterinnen der [Studienberatung](#) beraten Sie allgemein über alle Studiengänge und bei Fragen, die im Studium auftauchen können, z. B. bei Entscheidungsproblemen, Fragen zur Studienorganisation, persönlichen Anliegen, einem Studiengang- oder Studienfachwechsel, einem Doppelstudium sowie bei Überlegungen zum Studienabbruch. Beratungstermine können Sie persönlich, telefonisch oder online vereinbaren und wahrnehmen.

Außerdem organisiert die Studienberatung **Informationsveranstaltungen** wie den Studieninfotag, das Schnupperstudium oder „Studieren für einen Tag“ und führt Webinare durch.

Studienberatung, Innstraße 41, 94032 Passau  
Tel. +49 (0)851 509-1154  
Telefonisch erreichbar: Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr  
Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung  
Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr  
E-Mail: [studienberatung@uni-passau.de](mailto:studienberatung@uni-passau.de)  
[www.uni-passau.de/studienberatung/](http://www.uni-passau.de/studienberatung/)

### Fachstudienberatung

Bei fachspezifischen Fragen zur Ihrem Studiengang wenden Sie sich bitte an die Fachstudienberatung:

Benedikt Karsten  
Tel.: +49 (0)851 509-4495  
E-Mail: [benedikt.karsten@uni-passau.de](mailto:benedikt.karsten@uni-passau.de)

### Prüfungssekretariat

Das [Prüfungssekretariat](#) ist zuständig für Prüfungsangelegenheiten. Hier finden Sie wichtige Informationen und Anträge, die Ihren Studiengang betreffen.

## Studentenwerk Niederbayern/ Oberpfalz

Das [Studentenwerk](#) betreibt die Mensa, Cafeterien und Wohnanlagen für Studierende, unterstützt Sie bei der Finanzierung Ihres Studiums (z. B. BAföG) und fördert kulturelles Engagement für Theater, Film, Fotografie, Kunst, Tanz und Musik. Außerdem bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Beratung bei sozialen und finanziellen Anliegen.

## Übersicht über alle Beratungsstellen

[Alle Beratungsangebote der Universität Passau](#)

## Studentische Gruppen

### Fachschaft Jura

Aus studentischer Sicht informiert und berät Sie die [Fachschaft Jura](#). Sie organisiert die Orientierungswoche vor Studienbeginn, vertritt studentische Interessen in hochschulpolitischen Gremien und organisiert zahlreiche Freizeitaktivitäten.

Innstraße 39, Raum JUR 028, 94032 Passau  
Tel. +49 (0)851 509-2204  
E-Mail: [fachschaft-jura@uni-passau.de](mailto:fachschaft-jura@uni-passau.de)

### Recode.law

[Recode.law](#) ist ein gemeinnütziger, eingetragener Verein mit dem Ziel, die Innovation und Digitalisierung im juristischen Bereich (vor allem Legal Innovation und Legal Tech) voranzutreiben und mitzugestalten. Der Verein besteht aus Studierenden, Promovierenden, Referendaren und Young Professionals. Unterstützt wird recode.law durch zahlreiche Fördermitglieder aus Wissenschaft, Justiz und Wirtschaft. Nach außen tritt recode.law vor allem durch an die Fachöffentlichkeit gerichtete Veranstaltungen sowie durch Wissensmehrung und -sammlung in Form von Aufsätzen oder Podcasts in Erscheinung. Nach innen bietet der Verein für seine Mitglieder und externe Gäste eine Plattform, sich zu vernetzen, mit Gleichgesinnten auszutauschen und zu forschen.

### ELSA

Die Passauer Gruppe der [European Law Students' Association, ELSA](#), gehört zur weltgrößten Jurastudierendenvereinigung. Die Gruppe bietet u. a. akademische Veranstaltungen wie Vorträge und Podiumsdiskussionen, Einblicke in das zukünftige Berufsleben, studiengangsbezogene Ausflüge und ein internationales Praktikantenprogramm.

## Abkürzungen

ECTS-LP – Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System  
SWS – Semesterwochenstunden

V – Vorlesung  
VHB – Virtuelle Hochschule Bayern  
UE – Übung

# MODULÜBERSICHT

## LL.B. LEGAL TECH

Bitte verwenden Sie für Ihre konkrete Studienplanung den [Modulkatalog](#) (darin finden Sie u. a. verschiedene **Musterstudienpläne** für unterschiedliche Studienverläufe) und beachten Sie die für Sie gültige **Studien- und Prüfungsordnung**.

Alle Module sind Pflichtmodule und **Prüfungsmodule**. Die Prüfungsmodule gehen anteilig nach der Zahl der ECTS-LP in die Gesamtnote ein.

### Ausnahmen

Folgende Module sind unbenotet und haben daher keinen Einfluss auf die Gesamtnote: Die Module „Baurecht“ und „Polizeirecht“ (Modulgruppe „Recht“) sowie „Übung zum rechtswissenschaftlichen Schreiben“ und das „Praktikum“ (Modulgruppe „Legal Tech“) sind Pflichtmodule, aber keine Prüfungsmodule.

### Modulgruppe „Recht“

Diese Modulgruppe umfasst Veranstaltungen zu den **praxisrelevanten juristischen Prüfungsgebieten**. Die Themen orientieren sich an den Pflichtfächern der Ersten Juristischen Staatsprüfung.

Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
VL + UE	Grundkurs Privatrecht	16	20
VL + UE	Grundkurs Staatsrecht	12	20
VL + UE	Vertragliche Schuldverhältnisse und Sachenrecht	9	10
VL	Allgemeines Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozessrecht	6	8
VL + UE	Grundkurs Strafrecht	16	20
VL	Polizeirecht <sup>6</sup>	2	4
VL	Grundkurs Europarecht und Internationales	8	10
VL	Zivilverfahrensrecht	6	10
VL	Arbeitsrecht	3	5
VL	Gesetzliche Schuldverhältnisse und Kreditsicherungsrecht	7	10
VL + UE	Vertiefung Strafrecht <sup>7</sup> und Strafprozessrecht	10	15
VL	Handels- und Gesellschaftsrecht	3	10
VL	Baurecht <sup>6</sup>	2	4
<b>Gesamt:</b>		<b>146</b>	<b>102</b>

<sup>6</sup> Keine Prüfungsleistung, unbenotet.

<sup>7</sup> Die „Vertiefung Strafrecht“ besteht aus den Lehrveranstaltungen „Strafrecht III“ und „Strafrecht IV“.

## Modulgruppe „Wirtschaftsinformatik“

Diese Modulgruppe umfasst Veranstaltungen zur **Digitalisierung** und zur **wirtschaftlichen Planung und Beurteilung im Unternehmen**.

Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
VL + UE	Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler	6	5
VL + UE	Einführung in die Wirtschaftsinformatik	4	5
VL + UE	Internet Computing für Legal Tech	3	5
VL + UE	Datenbanken für Legal Tech	6	5
VL + UE	Programmierung mit Skriptsprachen für Legal Tech	4	5
VL + UE	Organisation	4	5
VL + UE	Betriebliches Rechnungswesen	4	5
VL + UE	Kostenrechnung	4	5
VL + UE	IT-Management	4	5
VL	Einführung in die Informatik für Legal Tech	2	5
VL + UE	Change Management	4	5
VL + UE	Betriebliche Anwendungssysteme	3	5
VL + UE	Information Management	4	5
<b>Gesamt:</b>		<b>65</b>	<b>52</b>

## Modulgruppe „Legal Tech“

Diese Modulgruppe umfasst Veranstaltungen zu spezifischen Fragen bei der **Nutzung von IT-Systemen in juristischen Verfahren**.

Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
VL	Algorithmen und Recht Dieses Modul besteht aus der VL „Künstliche Intelligenz im Strafrecht“.	2	5
UE	Übungen zum rechtswissenschaftlichen Schreiben <sup>8</sup>	1	3
VL	Datenbanken, Netzwerke, Sicherheit und Kommunikation Dieses Modul besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>• VL „Datenbanken, Netzwerke, Sicherheit und Kommunikation“</li> <li>• VL „IT-Straf- und Strafprozessrecht“</li> </ul>	3	5
VL/VHB-Kurs	Anwaltliches Berufsrecht (VL oder VHB-Kurs)	1	2
VL	Grundzüge des IT- und Datenrechts	2	3
	Praktikum <sup>9</sup>	-	5
<b>Gesamt:</b>		<b>23</b>	<b>11</b>

<sup>8</sup> Keine Prüfungsleistung, unbenotet.

<sup>9</sup> Das Praktikum ist keine Prüfungsleistung und unbenotet. Dauer: sechs Wochen